

Musikinstrumente

Lehrerinformation



1/7

<p>Arbeitsauftrag</p> 	<p>Die SuS bekommen die Bastelanleitungen und suchen sich ein Objekt aus. Stellen das Instrument her und versuchen dann im Plenum gemeinsam zu musizieren.</p>
<p>Ziel</p> 	<p>Die SuS fertigen mit Hilfe von einfachsten Mitteln ein Instrument an, welches auch bespielbar ist.</p>
<p>Material</p> 	<p>Sackmesser geeignetes Holz Notfall-Set div. Material gemäss Anleitungen</p>
<p>Sozialform</p> 	<p>EA, Plenum</p>
<p>Zeit</p> 	<p>60'</p>

Zusätzliche
Informationen:

- Als Klasse zusammen musizieren
- Liedbegleitungen mit den selbstgemachten Instrumenten

Musikinstrumente

Anleitungen



2/7

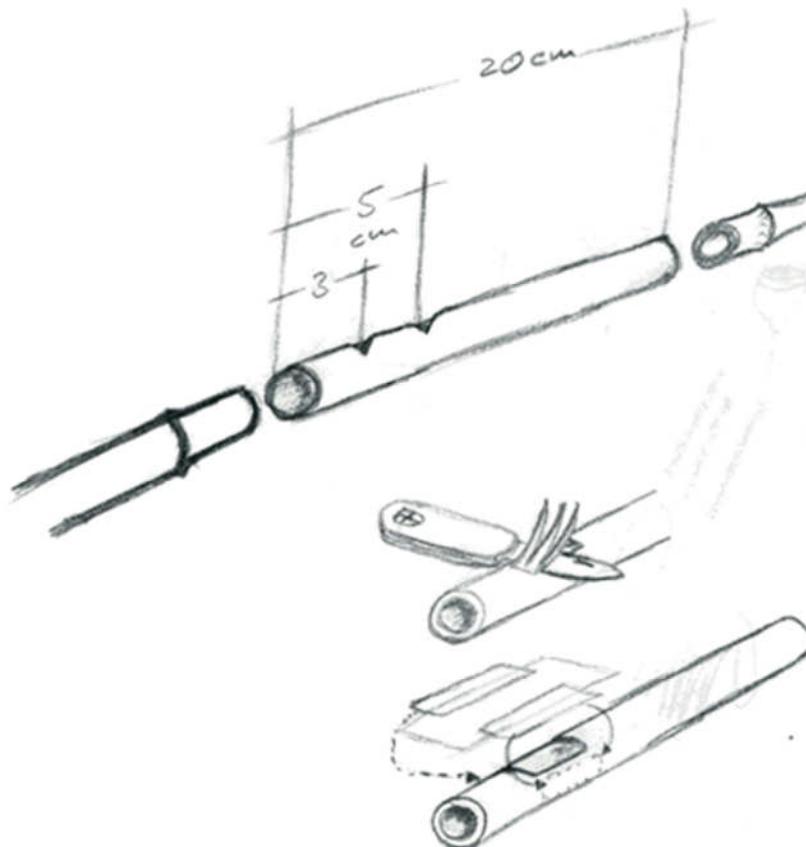
Aufgabe: Fertige ein Instrument gemäss Anleitung an.

Das Kazoo

Das Kazoo (sprich „Kasuh“) heisst genauso komisch, wie es klingt. Durch Schallwellen vibriert die Membran und gibt dem Ton seinen komischen kratzigen Ton.

Du benötigst:

- 1 hohles Bambusrohr (etwa 15 mm Durchmesser; aus dem Baumarkt oder Gartengeschäft)
- Klebstreifen
- 1 Stück Backpapier oder dünnes Pergamentpapier
- Säge
- Sackmesser
- feines Schleifpapier
- Rundfeile



Musikinstrumente

Anleitungen



3/7

Anleitung Kazoo

1. Säg vom Bambusrohr ein etwa 20 Zentimeter langes Stück ab.
(Achtung: Dort, wo der Bambus seine typisch ringförmigen Knoten hat, sind im Rohrrinnern Trennwände. Du brauchst aber ein durchgehend offenes Stück.)
2. Etwa 3 und 5 Zentimeter vom Ende kerbst du das Rohr mit der Säge 3 mm tief ein. Das Holz zwischen diesen Kerben trennst du vorsichtig schichtweise mit dem Messer heraus, bis du ein Loch „geschnitzt“ hast. Diese Öffnung soll rechteckig sein.
3. Jetzt kommen Schleifpapier und Feile zum Einsatz: Mit der Feile glättest du den Innenraum, bis er frei von Fasern ist. Mit dem Schleifpapier werden die beiden Enden abgerundet, damit du dir beim Reinblasen keine Splitter in die Lippen ziehst.
4. Dann schneidest du ein Blättchen Backpapier oder Pergamentpapier so zurecht, dass es die eckige Öffnung genau abdeckt. An den Seiten muss es sogar ein Stück überstehen. Denn dort wird das Papier mit den Klebstreifen am Bambusrohr befestigt.
5. Um auf dem Kazoo zu spielen, spitzt du die Lippen und summst eine Melodie in jenes Ende, das näher an der Papiermembran liegt. Dabei muss ein Luftstrom entstehen, der das Papier vibrieren lässt. Hast du erst einmal herausgefunden, wie das geht, klingt das Instrument wie ein Mix aus Saxofon und Motorroller.

Musikinstrumente

Anleitungen



4/7

Aufgabe: Fertige ein Instrument gemäss Anleitung an.

Haselnusspfeife

Zuerst brauchst du einen geraden Haselnusszweig, etwa 20 bis 30 cm lang. Nicht zu dünn und nicht zu dick soll er sein, 1 bis 2 cm Durchmesser sind gerade richtig.



Das eine Ende schneidest du schräg ab. So weit abschrägen, dass noch ein kleiner Teil von der geraden Schnittfläche übrig bleibt. Das ergibt hernach das Mundstück. Schneide nun im Abstand von etwa 15 cm die Rinde bis auf das Holz rundherum vorsichtig ein.



Jetzt kommt das Klopfen der Rinde! Leg den Haselnussstab auf den Tisch und klopfe mit einem flachen Werkzeug auf die Rinde. So lange rundherum auf die Rinde klopfen, bis sie sich abziehen lässt. Auf jede Stelle muss geklopft werden.

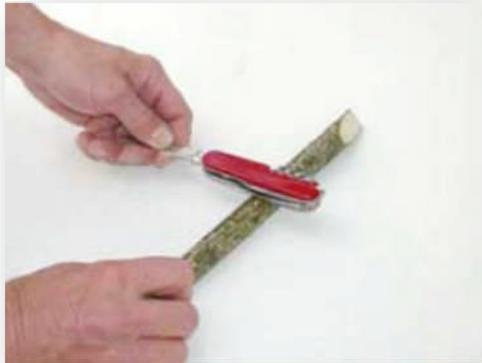
Aufpassen, nicht zu fest klopfen, die Rinde darf nicht reissen!

Musikinstrumente

Anleitungen



5/7



Beim Klopfen wird der Saft aus der Rinde gedrückt und sie lässt sich nach einiger Zeit abziehen. Dazu brauchst Du etwas Geduld, das kann schon 5 bis 10 Minuten dauern.

Nun schneide vom von der Rinde befreiten Ende etwa 2 cm für das Mundstück ab. Rundherum mit dem Messer einkerben, bis sich das Stöckchen abbrechen lässt. Die Bruchstelle hernach mit dem Messer glatt schneiden. An der Oberseite des Mundstücks muss nun ein kleiner Span abgeschnitten werden, damit hernach die Luft durch kann.



Stecke nun das Mundstück in die abgezogene Rinde und schneide kurz hinter dem Mundstück eine Kerbe: ein Luftloch, vorne gerade und hinten schräg, wie auf dem Bild.

Jetzt kannst du gleich versuchen, die ersten Töne auf deiner selbst gebastelten Pfeife zu spielen. Steck das Stöckchen vorsichtig in die Rinde und blase in das Mundstück. Durch das Verschieben des Stöckchens in der Rinde kannst du die Töne verändern. Mit etwas Übung kannst du auch ein einfaches Lied darauf spielen.
Und nun viel Spass beim Basteln !



Musikinstrumente

Anleitungen



6/7

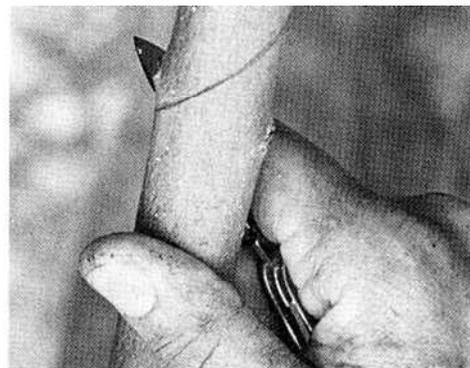
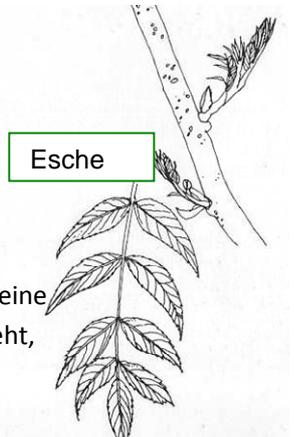
Waldhorn

Das Waldhorn ist eines der ältesten und einfachsten Holzblasinstrumente, die es bei uns als Kinderinstrumente gibt. Es ist ein Vorfahre der Oboe. Mit den brummigen Hornsignalen wird man dich weit herum hören!

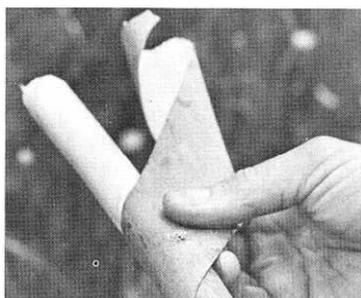
Du brauchst für das Waldhorn Eschenholz.

Du suchst dir im Wald eine 3 cm dicke, gerade Eschenrute. Achte darauf, dass sie möglichst keine Zweige hat, und schneide sie auf etwa ein Meter Länge zu. Alles, was an der Rinde hervorsticht, schneidest du ab (Ästchen, Knospen).

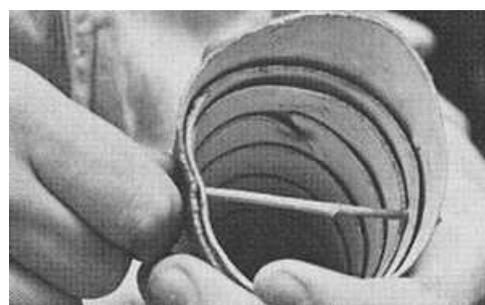
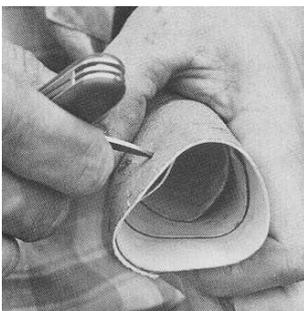
Nun schneidest du die Rinde spiralförmig ein. Der Abstand zwischen den einzelnen Drehungen sollte mindestens 5 cm betragen.



Löse nun die Rinde ab und wickle sie von der dünnen Seite her auf. Die erste Windung sollte bleistift dick sein.



Nimm dein Sackmesser und stich mit der Ahle am unteren Ende Löcher ein. Mit einem Dorn kannst du das Rindenband fixieren.



Musikinstrumente

Anleitungen



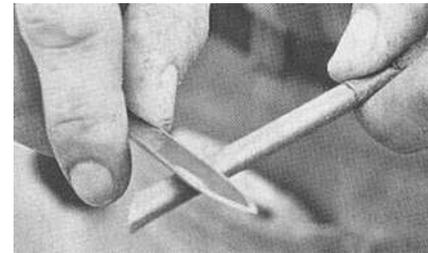
7/7

Jetzt brauchst du noch ein Mundstück:



Du nimmst einen bleistiftdicken Eschenzweig und kerbst ihn 6 cm vom Ende entfernt rundum ein.

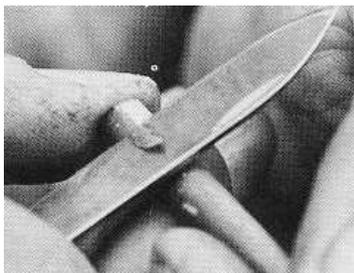
Mit dem Messerrücken streichst du den Saft von der Kerbe zur Spitze.



Nun lässt sich die Rinde durch Drehbewegungen lösen und abziehen.



Schabe an diesem Rindenröhrchen an einem Ende 2 cm rundum ab, bis dieser Teil dünn und beweglich ist. Drücke dieses weiche Ende nun flach. Das ist dein Mundstück.



Stoss das Mundstück in die kleine Öffnung des Waldhorns.

Nun ist es fertig!

Probiere aus, ob es tönt.

